Einleitstelle Kochsa

Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Spremberg
Kreis(e): Spree-Neiße
Bundesland: Brandenburg



Einleitstelle Kochsa
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



Die Kochsa wird mit Sümpfungswasser aus dem südlichen Randriegel des Tagebaus Welzow-Süd gestützt; das aus gewachsenem Boden gehobene Grundwasser muss dafür nicht extra in der Grubenwasseraufbereitungsanlage behandelt werden. Durch die Grundwasserabsenkung des Tagebaus Welzow-Süd und die Überbaggerung des ursprünglichen Quellgebiets bei Roitz würde das durch Spremberg fließende Gewässer sonst trockenfallen.
Zwischen November und April werden 1,8 m³/min Wasser, in den Sommermonaten 2 m³/min zunächst in ein Absetzbecken und von dort in die Kochsa abgegeben.

Datierung:

- Errichtung: 2000/2010

Quellen/Literaturangaben:

- LEAG: Hauptbetriebsplan Tagebau Welzow-Süd. Geltungszeitraum 1.1.2020-31-12-2022. S. 45.

BKM-Nummer: 32002830

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Einleitstelle Kochsa

Ort: Spremberg
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 34 4,7 N: 14° 20 29,73 O / 51,56797°N: 14,34159°O
Koordinate UTM: 33.454.366,36 m: 5.713.193,97 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.454.483,97 m: 5.715.035,00 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Einleitstelle Kochsa“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002830 (Abgerufen: 8. November 2026)

Copyright © **LVR**